

**An den  
Bezirksausschuss 2 der Landeshauptstadt  
München**

**13. April 2017**

1

1 **Antrag:**

2 **Versetzung der Bänke und des Fahrradständers am Roecklplatz**  
3 **(basierend auf dem Antrag in der Kinder- und Jugend-**  
4 **Einwohnerversammlung des BA 2 vom 24.11. 2016 und TOP**  
5 **2016.12 A 1.2)**

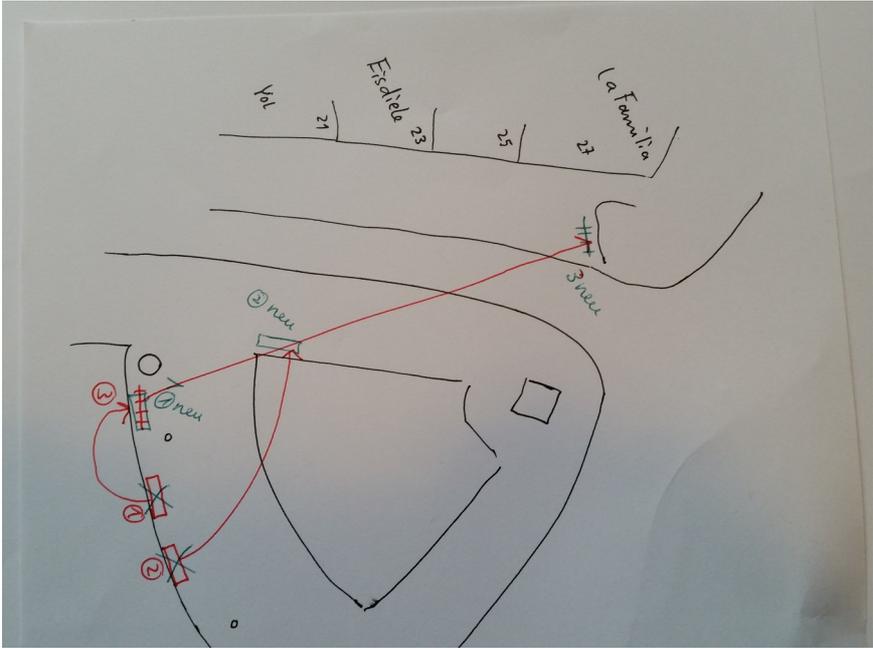
6

7 Die beiden im südwestlichen Bereich befindlichen Bänke sollen gemäß  
8 beiliegender Skizze so versetzt werden, dass für die größeren Kinder die  
9 Fläche als Spiel- und Freiraum besser genutzt werden kann.

10

11 **Begründung:**

12 Beim Ortstermin mit Frau Claudia May vom Baureferat am 28.03.2017  
13 haben die anwesenden BA-Mitglieder, die antragstellenden Kinder und  
14 anwesende Eltern die Angelegenheit ausführlich diskutiert. Für die  
15 optimierte Nutzung des Platzes sollen die Bänke versetzt und ein  
16 Radlstander entfernt werden. Der Roecklplatz ist ein beliebter Treffpunkt  
17 für Familien im Viertel und eine der wenigen Freiflächen. Gerade für  
18 größerer Kinder ist auch die südwestlich liegende Fläche außerhalb des  
19 Spielplatzes eine der wenigen Flächen im Viertel, auf denen sie skaten,  
20 kicken und andere Lauf- und Hüpfspiele durchführen können. Die  
21 vorgebrachten Argumente der Kinder haben uns alle überzeugt: Durch die  
22 Versetzung werden sowohl die Anforderungen der Kinder als auch der  
23 Passanten am besten berücksichtigt, zudem auch die dankenswerterweise  
24 aufgestellten Sitzplätze für ältere Menschen erhalten. Für die Versetzung  
25 der Radlstander soll entweder der Radlstander an der nord-östlichen Seite  
26 (Nordseite der Ehrengutstraße) vor der Hausnummer 25/27 entsprechend  
27 erweitert oder ein Parkplatz „geopfert“ werden. Der hochfrequentierte  
28 Roecklplatz ist eigentlich zu schade, um ihn als Radlabstellfläche zu  
29 nutzen.



30  
31  
32

**Initiative: Beate Bidjanbeg für den KJS**

